



Prestone



SICHERHEITSDATENBLATT Prestone Konzentrat AF

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Prestone Konzentrat AF
Produktnummer	PAFR0301A, PAFR0501A, PAFR0302A, PAFR0701A, PAFR0901A, PAFR0702A, PAFR0004A, PAFR0012A
Interne Identifikation	NQA2105
UFI	UFI: NQT5-90JP-F00N-U0VS
Reach Registrierung Anmerkungen	Dies ist eine MISCHUNG; In diesem Dokument sind keine Registrierungsinformationen enthalten. Holts gelten als nachgeschalteter Anwender.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Frostschutzmittel.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Kontaktperson	Kontakt E-Mailadresse: info@holtsauto.com
Hersteller	A Holts Car Care Product Holt Lloyd International Ltd Barton Dock Road Stretford Manchester M32 0YQ - England, UK +44 (0) 161 866 4800 FAX +44 (0) 161 866 4854 www.holtsauto.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon UK - 00 44 (0) 161 866 4800 Office hrs = 0900 - 1700 hrs

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren	Nicht eingestuft
Gesundheitsgefahren	Acute Tox. 4 - H302 STOT RE 2 - H373
Umweltgefahren	Nicht eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

Prestone Konzentrat AF

Gefahrenhinweise	H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H373 Kann bei Verschlucken die Organe schädigen (Nieren) bei längerer oder wiederholter Exposition.
Sicherheitshinweise	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen. P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. P330 Mund ausspülen. P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.
UFI	UFI: NQT5-90JP-F00N-U0VS
Enthält	ETHANDIOL

2.3. Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

ETHANDIOL		60-100%
CAS-Nummer: 107-21-1	EG-Nummer: 203-473-3	Reach Registriernummer: 01-2119456816-28-XXXX
Klassifizierung Acute Tox. 4 - H302 STOT RE 2 - H373		
2-Ethylhexanoic Acid		1-5%
CAS-Nummer: 149-57-5	EG-Nummer: 205-743-6	Reach Registriernummer: 01-2119488942-23-XXXX
Klassifizierung Repr. 2 - H361d		
NATRIUMHYDROXID		<1%
CAS-Nummer: 1310-73-2	EG-Nummer: 215-185-5	Reach Registriernummer: 01-2119457892-27-XXXX
Klassifizierung Skin Corr. 1A - H314 Eye Dam. 1 - H318		

Prestone Konzentrat AF

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid	<1%
CAS-Nummer: 64665-57-2	EG-Nummer: 265-004-9
	Reach Registriernummer: 01-2119980062-42-XXXX
Klassifizierung	
Acute Tox. 4 - H302	
Skin Corr. 1B - H314	
Eye Dam. 1 - H318	
Repr. 2 - H361d	
Aquatic Chronic 2 - H411	
PROPAN-1-OL	<1%
CAS-Nummer: 71-23-8	EG-Nummer: 200-746-9
	Reach Registriernummer: 01-2119486761-29-XXXX
Klassifizierung	
Flam. Liq. 2 - H225	
Eye Dam. 1 - H318	
STOT SE 3 - H336	
Polypropylene Glycol	<1%
CAS-Nummer: 25322-69-4	EG-Nummer: 500-039-8
	Reach Registriernummer: 01-2119457556-29-XXXX
Klassifizierung	
Skin Irrit. 2 - H315	
Eye Irrit. 2 - H319	
STOT SE 3 - H335	
Denatonium Benzoate	<1%
CAS-Nummer: 3734-33-6	EG-Nummer: 223-095-2
	Reach Registriernummer: 01-2120102843-65-XXXX
Klassifizierung	
Acute Tox. 4 - H302	
Acute Tox. 4 - H332	
Skin Irrit. 2 - H315	
Eye Dam. 1 - H318	
Aquatic Chronic 3 - H412	

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet. Bei Atembeschwerden ist dem Patienten durch entsprechend geschulte Personen Sauerstoff zu geben. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

Prestone Konzentrat AF

Verschlucken	Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet. Kein Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Reichlich Wasser zu trinken geben. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Hautkontakt	Kontaminierte Kleidung ablegen. Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen.
Augenkontakt	Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Mit Wasser abspülen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei Auftreten von Symptomen nach dem Waschen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	Es ist unwahrscheinlich, dass dies auftritt, aber es können sich Symptome entwickeln, ähnlich denen beim Verschlucken.
Verschlucken	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Kann Leber- und / oder Nierenschäden verursachen.
Hautkontakt	Kann schwach reizend wirken auf Haut. Lang anhaltender und häufiger Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.
Augenkontakt	Kann schwach reizend wirken auf Augen. Längerer Kontakt kann Rötung und/oder Tränen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Symptomatisch behandeln.
---------------------------------	--------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Das Produkt ist nicht brennbar. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer verwenden.
------------------------------	--

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Giftige und ätzende Gase oder Dämpfe.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenoxide. Stickoxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung	Ablaufwasser durch Eindämmen unter Kontrolle halten und fern von Kanalisation und Wasserläufen halten.
Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Schutzausrüstung tragen, die für die Umgebung geeignet ist.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen	Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben
--------------------------------------	--

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen.
------------------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Prestone Konzentrat AF

Methoden zur Reinigung Aufnehmen und zur Entsorgung in geeigneten Behälter füllen und dicht verschließen. Reststoffbehälter und kontaminierte Materialien kennzeichnen und so schnell wie möglich aus dem Bereich entfernen. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Verschütten von Materialien vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter lagern. An einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lagerklasse Chemikalienlager.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

ETHANDIOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 26 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 52 mg/m³

H, Y, Kat I, DFG, EU

NATRIUMHYDROXID

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 2 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

H = Hautresorptiv.

Y = Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

ETHANDIOL (CAS: 107-21-1)

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 35 mg/m³

Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 106 mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 7 mg/m³

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 53 mg/kg/Tag

Prestone Konzentrat AF

PNEC

Süßwasser; 10 mg/l
 Meerwasser; 1 mg/l
 Kläranlage; 199.5 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 37 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 3.7 mg/kg
 Erde; 1.53 mg/kg

2-Ethylhexanoic Acid (CAS: 149-57-5)

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 14 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2 mg/kg bw/day
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 3.5 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1 mg/kg bw/day
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 1 mg/kg bw/day

PNEC

Süßwasser; 0.4 mg/l
 Intermittierende Freisetzung; 1 mg/l
 Meerwasser; 0.04 mg/l
 Kläranlage; 71.7 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 4.74 mg / kg Sedimenttrockengewicht
 Sediment (Meerwasser); 0.74 mg / kg Sedimenttrockengewicht
 Erde; 0.712 mg / kg Bodentrockengewicht

NATRIUMHYDROXID (CAS: 1310-73-2)

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 1 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 1 mg/m³

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid (CAS: 64665-57-2)

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 21.2 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.3 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 350 µg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.01 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.01 mg/kg/Tag

PNEC

Süßwasser; 0.008 mg/l
 Meerwasser; 20 µg/l
 Kläranlage; 39.4 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 0.117 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 0.292 mg/kg
 Erde; 18.7 µg/kg

PROPAN-1-OL (CAS: 71-23-8)

Prestone Konzentrat AF

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 268 mg/m³
 Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 1723 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 136 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 80 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 81 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 61 mg/kg/Tag

PNEC

Süßwasser; 6.83 mg/l
 Meerwasser; 0.683 mg/l
 Kläranlage; 96 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 27.5 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 2.75 mg/kg
 Erde; 1.49 mg/kg

Polypropylene Glycol (CAS: 25322-69-4)

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 10 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 84 mg/kg bw/day
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 10 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 51 mg/kg bw/day
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 24 mg/kg bw/day

PNEC

Süßwasser; 0.1 mg/l
 Meerwasser; 0.01 mg/l
 Intermittierende Freisetzung; 1 mg/l
 Kläranlage; 100 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 0.765 mg / kg Sedimenttrockengewicht
 Sediment (Meerwasser); 0.0765 mg / kg Sedimenttrockengewicht
 Erde; 0.109 mg / kg Bodentrockengewicht

Denatonium Benzoate (CAS: 3734-33-6)

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 4.99 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.43 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.768 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.51 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.51 mg/kg/Tag

PNEC

Süßwasser; 0.1 mg/l
 Meerwasser; 10 µg/l
 Sediment (Süßwasser); 25 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 2.5 mg/kg
 Erde; 4.96 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Prestone Konzentrat AF

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Keine besonderen Erfordernisse bezüglich der Belüftung.
Augen-/ Gesichtsschutz	Chemikalien-Schutzbrille tragen.
Handschutz	Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europäischen Norm EN 374 entsprechen.
Anderer Haut- und Körperschutz	Geeignete Kleidung tragen, um jeglichen möglichen Hautkontakt zu vermeiden.
Hygienemaßnahmen	Nach Handhabung Hände gründlich waschen.
Atemschutzmittel	Atemschutz ist nicht erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Klare Flüssigkeit.
Farbe	Farblos bis hellgelb.
pH	pH (konzentrierte Lösung): 8.5 - 9.0
Flammpunkt	> 100°C Geschlossener Tiegel.
Relative Dichte	~1.114 @ 20°C
Löslichkeit/-en	Mischbar mit Wasser.

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Komponenten	Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von 97.6 %.
---	---

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.
--------------------	--

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter den vorgeschriebenen Lagerbedingungen.
-------------------	---

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Nicht anwendbar. Tritt nicht auf.
--	-----------------------------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Vor Hitze schützen. Nicht tiefkühlen.
-----------------------------------	---------------------------------------

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialengruppe mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.
-----------------------------------	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenoxide. Stickoxide.
--	--

Prestone Konzentrat AF

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Effekte Die Informationen basieren auf den Daten der Bestandteile und ähnlicher Produkte.

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 534,71

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Enthält einen Inhaltsstoff, der aufgeführt ist als: Repr. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Längere oder wiederholte Exposition kann die folgenden unerwünschten Auswirkungen haben: Schädigung von Leber und/oder Nieren.

Zielorgane Nieren

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

Prestone Konzentrat AF

Einatmen	Es ist unwahrscheinlich, dass dies auftritt, aber es können sich Symptome entwickeln, ähnlich denen beim Verschlucken.
Verschlucken	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Kann Leber- und / oder Nierenschäden verursachen.
Hautkontakt	Kann schwach reizend wirken auf Haut. Lang anhaltender und häufiger Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.
Augenkontakt	Kann schwach reizend wirken auf Augen. Längerer Kontakt kann Rötung und/oder Tränen verursachen.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 500,0

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 3500 mg/kg, Dermal, Maus

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC₅₀ > 2.5 mg/l, Inhalation, Ratte

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Nicht reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Genotoxizität - in vivo Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität Kein Hinweis auf Karzinogenität im Tierversuch. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Drei-Generationen-Studie - NOAEL > 1000 mg/kg bw/day, Oral, Ratte F2
Fruchtbarkeit - NOEL 1000 mg/kg bw/day, Oral, Maus F1

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität in Tierversuchen.

Prestone Konzentrat AF

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Längere oder wiederholte Exposition kann die folgenden unerwünschten Auswirkungen haben: Schädigung von Leber und/oder Nieren.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

Einatmen

Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.

Verschlucken

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Hautkontakt

Kann schwach reizend wirken auf Haut.

Augenkontakt

Kann schwach reizend wirken auf Augen.

2-Ethylhexanoic Acid

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 2043 mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 2000 mg/kg, Dermal, Ratte

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC₀ 0.11 mg/m³, Inhalation, Ratte

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Nicht reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Keine Informationen verfügbar.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Genotoxizität - in vivo Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Prestone Konzentrat AF

Reproduktionstoxizität - Fertilität Fruchtbarkeit - NOAEL 800 mg/kg bw/day, Oral, Ratte F2 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

NATRIUMHYDROXID

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀) 500,0 mg/kg

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) Nicht anwendbar. Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Nicht anwendbar. Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Nicht anwendbar. Reach-Dossier-Information.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Verursacht schwere Verätzungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Keine Informationen verfügbar.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Genotoxizität - in vivo Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Prestone Konzentrat AF

Reproduktionstoxizität - Fertilität Wissenschaftlich nicht begründet. Reach-Dossier-Information.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Dieser Stoff besitzt keine Anzeichen auf Reproduktionstoxizität.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 800,0

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 735 mg/kg, Oral, Ratte Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 800,0

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 2000 mg/kg, Dermal, Kaninchen

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Keine Informationen verfügbar.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Verursacht schwere Verätzungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-Information.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Genotoxizität - in vivo Negativ.

Kanzerogenität

Prestone Konzentrat AF

Karzinogenität Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Reach-Dossier-Information.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Repr. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

PROPAN-1-OL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 5.400,0

Spezies Ratte

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 4.032,0

Spezies Kaninchen

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 33,8

Spezies Ratte

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.

Denatonium Benzoate

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 749 mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 2000 mg/kg, Dermal, Ratte

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC₅₀ 0.2 mg/l, Inhalation, Ratte

Prestone Konzentrat AF

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Keine Informationen verfügbar.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Genotoxizität - in vivo Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität NOAEL 16 mg/kg/Tag, Oral, Ratte Kein Hinweis auf Karzinogenität im Tierversuch.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Zwei-Generationen-Studie - NOAEL 60 mg/kg/Tag, Oral, Ratte P, F1 Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität in Tierversuchen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Das Produkt enthält einen Stoff der giftig für Wasserorganismen ist.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.1. Toxizität

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 72860 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: > 100 mg/l, Daphnia magna

Prestone Konzentrat AF

**Akute Toxizität -
Wasserpflanzen** IC₅₀, 96 Stunden: 10940 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

**Akute Toxizität -
Mikroorganismen** EC₂₀, 30 Minuten: 1995 mg/l, Belebtschlamm
Analoge Daten.

Chronische aquatische Toxizität

**Chronische Toxizität -
Jungfische** LC₅₀, 28 Tage: > 1500 mg/l, Menidia peninsulae (Tidewasser Streifenfisch)

**Chronische Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₅₀, 21 Tage: > 100 mg/l, Daphnia magna

2-Ethylhexanoic Acid

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: > 100 mg/l, Oryzias latipes (Rote Killifische)

**Akute Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₅₀, 48 Stunden: 85.4 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität -
Wasserpflanzen** EC₅₀, 72 Stunden: 485.1 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

Chronische aquatische Toxizität

**Chronische Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₁₀, LC₁₀, NOEC, 21 Tage: 19.9 mg/l, Daphnia magna

NATRIUMHYDROXID

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 33-189 Stunden: 96 mg/l, Fisch
LC₅₀, 45.5 Stunden: 96 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

**Akute Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** LC₅₀, 48 Stunden: 30 - < 1000 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität -
Wasserpflanzen** Wissenschaftlich nicht begründet.

**Akute Toxizität -
Mikroorganismen** EC₁₀, 2 Minuten: 161 mg/l, Tetrahymena Thermophila
EC₅₀, 15 Minuten: 22 mg/l, Photobacterium phosphoreum
Lumineszenzhemmungsstudie

Chronische aquatische Toxizität

**Chronische Toxizität -
Jungfische** Nicht verfügbar.

**Kurzzeittoxizität - an
Fischembryonen und
Jungfischen mit Dottersack** Nicht verfügbar.

**Chronische Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** Nicht anwendbar.

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Akute aquatische Toxizität

Prestone Konzentrat AF

Akute Toxizität - Fisch	LC ₅₀ , 96 Stunden: 180 mg/l, Brachydanio rerio (Zebrafisch) LC ₅₀ , 96 Stunden: 55 mg/l, Cyprinodon variegatus (Schafskopf-Elritze)
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 48 Stunden: 8.58 mg/l, Daphnia galeata LC ₅₀ , 48 Stunden: 55 mg/l, Acartia tonsa
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	ErC50, 72 Stunden: 75 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata EC10, 72 Stunden: 1.18 - 2.86 mg/l, Desmodesmus subspicatus EC ₅₀ , 72 Stunden: 52 mg/l, Skeletonema costatum EC10, 72 Stunden: 36 mg/l, Skeletonema costatum EC90, 72 Stunden: 83 mg/l, Skeletonema costatum NOEC, 72 Stunden: 30 mg/l, Skeletonema costatum EC10, 7 Tage: 2.11 mg/l, Lemna minor
Akute Toxizität - Mikroorganismen	EC ₅₀ , 3 Stunden: 1060 mg/l, Belebtschlamm EC10, NOEC, 3 Stunden: 394 mg/l, Belebtschlamm
<u>Chronische aquatische Toxizität</u>	
Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 21 Tage: > 37.6 mg/l, Daphnia magna NOEC, 21 Tage: 18.4 mg/l, Daphnia magna EC10, 21 Tage: 0.4 - 0.97 mg/l, Daphnia galeata

PROPAN-1-OL

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch	LC ₅₀ , 96 Stunden: 4555 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 48 Stunden: 3644 mg/l, Daphnia magna NOEC, 21 Tage: > 100 mg/l, Daphnia magna
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	IC ₅₀ , 72 Stunden: > 1000 mg/l, Algen

Denatonium Benzoate

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch	LC ₅₀ , 96 Stunden: > 100 mg/l, Brachydanio rerio (Zebrafisch)
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 48 Stunden: > 500 mg/l, Daphnia magna
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	EC ₅₀ , 72 Stunden: 281.556 mg/l, Chlorella vulgaris
Akute Toxizität - Mikroorganismen	EC ₅₀ , 15 Minuten: 511.58 mg/l, Vibrio fischeri

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Persistenz und Abbaubarkeit	10 Tage 90-100% Schnell abbaubar
--	----------------------------------

NATRIUMHYDROXID

Prestone Konzentrat AF

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor.

Stabilität (Hydrolyse) Wissenschaftlich nicht begründet.
Reach-Dossier-Information.

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar.

Phototransformation Luft - Halbwertszeit : 3.9 Tage

Stabilität (Hydrolyse) pH4, pH7, pH9 - Zersetzung 0: 5 Tage@ 50 +/- 0.5°C

Biologischer Abbau Erde - Halbwertszeit : 180 Tage

PROPAN-1-OL

Persistenz und Abbaubarkeit Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar. 83%; 28 Tage

Denatonium Benzoate

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar.

Stabilität (Hydrolyse) pH4, pH7, pH9 - Zersetzung 10%: ~ 5 Tage@ 50°C
pH 5, pH7, pH9 - Zersetzung 10%: ~ 5 Tage@ 25°C
pH 5 -10 - Halbwertszeit : ~ 1 Jahr@ 25-50°C

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Verteilungskoeffizient log Pow: -1.36 QSAR data.

NATRIUMHYDROXID

Bioakkumulationspotential Kein Potenzial zur Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient Keine Information erforderlich. Reach-Dossier-Information.

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Bioakkumulationspotential BCF: 2.422 L/kg, QSAR Bioakkumulation ist unwahrscheinlich. Reach-Dossier-Information.

Verteilungskoeffizient log Pow: 1.087

PROPAN-1-OL

Verteilungskoeffizient log Pow: 0.25

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt ist wassermischbar und kann sich in Wassersystemen ausbreiten.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Prestone Konzentrat AF

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Adsorptions- /Desorptionskoeffizient - Koc: 110 @ 20°C

Denatonium Benzoate

Adsorptions- /Desorptionskoeffizient Erde - Koc: 2466.04 @ 20°C

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

2-Ethylhexanoic Acid

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

NATRIUMHYDROXID

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

Denatonium Benzoate

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Entsorgungsmethoden Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

Prestone Konzentrat AF

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport Nicht anwendbar.
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).
Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Prestone Konzentrat AF

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

ATE: Schätzwert der akuten Toxizität.

BCF: Biokonzentrationsfaktor.

BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf.

CAS: Chemical Abstracts Service.

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.

EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.

GHS: Global Harmonisiertes System.

IARC: International Agency for Research on Cancer.

IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.

ICAO: Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr.

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.

LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.

LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).

NOAEC: Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung.

NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung.

NOEC: Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung.

PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).

REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.

SVHC: besonders besorgniserregende Stoffe.

UVCB = Unbekannte oder variable Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien.

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008

Acute Tox. 4 - H302: Berechnungsmethode. STOT RE 2 - H373: Berechnungsmethode.

Änderungsdatum

17.01.2022

Änderung

6

Ersetzt Datum

28.01.2021

Sicherheitsdatenblattnummer

14460

Volltext der Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H373 Kann bei Verschlucken die Organe schädigen (Nieren) bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Prestone Konzentrat AF

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.